

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

im Ortsbeirat Gießen-Kleinlinden

Vorlage an den Ortsbeirat Gießen-Kleinlinden

Vorlagennummer: **OBR/0671/2012**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 26.01.2012

Amt: Geschäftsstelle Ortsbeiräte
Aktenzeichen/Telefon:
Verfasser/-in: Prof. Dr. Frieder Lutz, Fraktionsvorsitzender

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Ortsbeirat Kleinlinden	15.02.2012	Entscheidung

Betreff:

**Bebauungsgebiet "Margaretenhütte" als Gewerbefläche für zukünftige Steuerzahler;
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 28.12.2011**

Antrag:

Die Stadt Gießen kann auf Grund ihres Erscheinungsbildes nicht Touristenmagnet sein. Um so mehr sollte daraufhin gewirkt werden, bei zukünftigen wirtschaftlichen Entwicklungen beteiligt zu sein. Gießen beherbergt zwei staatliche Universitäten, eine mit naturwissenschaftlichen und eine mit technischen Schwerpunkten. Schulen mit vielerlei Zielrichtungen ziehen junge Menschen an. Damit ist ein hohes Potential an Forschergeist in unserer Stadt vorhanden. Mit den Vorarbeiten zur Landesgartenschau kommen neue Ideen nach Gießen. Ein Umsetzen von Ideen, die über die Landesgartenschau hinausreichen, kann - ausgehend von diesem vorübergehenden Ereignis - Zukunftsperspektiven für die Stadt erschließen. Hierbei kann das Bebauungsgebiet „Margaretenhütte“ beteiligt sein, welches teilweise Kleinlindener Flur einschließt.

Wir bitten die Stadtverwaltung um eine Erklärung zu folgenden Punkten:

- ob die städtische Beratung für die Vergabe von Gewerbeflächen auch für das Bebauungsgebiet „Margaretenhütte“ aktiv ist,
- welche Bedingungen für Firmen gelten, die auf dem Bebauungsgebiet „Margaretenhütte“ ansiedeln wollen,
- welche konkreten Pläne für die Neu-Ansiedlung von Firmen im Bebauungsgebiet „Margaretenhütte“ zur Zeit bearbeitet werden,
- wie Kooperationen der Giessener Ausbildungsstätten unterstützt werden, die beabsichtigen, Forschungsergebnisse wirtschaftlich auszuwerten.

gez.

Prof. Dr. Frieder Lutz
Fraktionsvorsitzender